Niederschrift

über die 18. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Sozialausschusses am Donnerstag, 06.06.2019 um 17:00 Uhr, im Bürgersaal des Bürgerhauses (Mittelstraße 40 in 40721 Hilden)

Anwesend waren:

Vorsitz

Herr Hans-Werner Schneller SPD

stell. Vorsitz

Herr Christian Gartmann CDU

Ratsmitglieder

Frau Sandra Kollender SPD Frau Anne Kathrin Stroth SPD

Herr Martin Falke CDU anwesend ab TO 3 17:05

Uhr

Herr Wolfgang Greve-Tegeler CDU für Frau Claudia Schlott-

mann

Herr Friedhelm Burchartz Allianz für Hilden

Sachkundige Bürger/innen

Frau Henrike Lindenberg SPD Frau Ursula Greve-Tegeler CDU

Herr René Halusiak Bündnis90/Die Grünen

Frau Sibylle Owsianowski AfD Frau Heidi Weiner FDP

Beratende Mitglieder

Herr Daniel Gemmecke Verteter des paritäischen für Siegfried Wagner

Wohlfahrsverbandes

Frau Vera Lepper Sozialdienst Kath. Frau-

en und Männer e.V

Beratende Mitglieder gemäß § 58 Abs. 1 GO NRW (nicht stimmberechtigte Fraktionen)

Herr Franz-Josef Verhalen Allianz für Hilden

<u>Beiräte</u>

Frau Güler Ayranci Integrationsrat Frau Ilse Klöppelt Seniorenbeirat

Von der Verwaltung

Herr Beigeordneter Sönke Eichner Stadt Hilden

Frau Marie-Thérèse Barbezat-Rosdeck

Frau Anita Nowak-Richter Herr Tobias Wobisch

Gäste

Herr Hubert Bader SKFM Hilden e. V. Herr Bodo Seume FZG Behinderte und

Nichtbehinderte Hilden e. V.

Tagesordnung:

Eröffnung der Sitzung

Änderungen zur Tagesordnung

Einwohnerfragestunde

- 1 Befangenheitserklärungen
- 2 Beschlusskontrolle der Beschlüsse des Sozialausschusses Stand Juni 2019 WP 14-20 SV 50/154
- 3 Jahresbericht 2018 des SKFM Hilden e.V.

WP 14-20 SV 50/156

4 Jahresbericht 2018 der Freizeitgemeinschaft Behinderte und Nichtbehinderte e.V. (FZG)

WP 14-20 SV 50/159

- Jahresbericht des Behindertenbeirates für das Jahr 2018 WP 14-20 SV 50/158
- 6 Bericht zur Unterbringung und Integration von Flüchtlingen WP 14-20 SV 50/161
- Antrag der Allianz für Hilden über die Änderung der "Richtlinie über die Anerkennung der Förderwürdigkeit von Migrantenvereinen und die finanzielle Förderung von Integrationsrat und Migrantenvereinen"

 WP 14-20 SV 50/157
- 8 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen
- 9 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende, Herr Hans-Werner Schneller, eröffnete die 18. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Sozialausschusses um 17:00 Uhr und stellte fest, dass zu der Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Sitzungsunterlagen vollständig zugegangen seien. Sodann wurde wie folgt beraten und beschlossen:

Änderungen zur Tagesordnung

Keine

Einwohnerfragestunde

Keine

1 Befangenheitserklärungen

Keine

2 Beschlusskontrolle der Beschlüsse des Sozialausschusses Stand Juni 2019

WP 14-20 SV 50/154

Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss nimmt den nachfolgenden Sachstand zur Beschlusskontrolle seines eigenen Gremiums zur Kenntnis:

Sitzungsvorlage			
aus Ratssitzung am			
20.02.2019			

Auftrag

Umsetzungsstand

WP 14-20 SV 50/141



Zwischenstand zu der Vereinbarung zwischen der Stadt Hilden und der FZG Behinderte und Nichtbehinderte e. V. vom 18.07.2012

am 06.06.2019

Die Verwaltung wird beauftragt, bis Ende 2019 im Sozialausschuss über den Sachstand zur berichten. Danach werde erneut über eine Verlängerung der Vereinbarung zwischen der Stadt Hilden und der FZG Behinderte und Nichtbehinderte e. V. vom 18.07.2012 oder über eine mögliche Kündigung, je nach Verlauf der Gespräche mit dem Träger, entschieden.

Geplante Berichterstattung am 21.11.2019.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

3 Jahresbericht 2018 des SKFM Hilden e.V.

WP 14-20 SV 50/156

Auf Nachfrage von Ausschussmitgliedern konnte Herr Bader vom SKFM Hilden e. V. ergänzen, dass es eine Warteliste in der Schuldnerberatung gäbe. In der Regel sei eine direkte Soforthilfe der Akutprobleme möglich. Die Anliegen der Schuldner, die insolvent sind, werden im laufenden Insolvenzverfahren begleitet und weiterverfolgt.

Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss nimmt den Jahresbericht 2018 des SKFM zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

4 Jahresbericht 2018 der Freizeitgemeinschaft Behinderte und Nichtbehinderte e.V. (FZG)

WP 14-20 SV 50/159

Es wurde der Wunsch geäußert, dass im nächsten Bericht der Freizeitgemeinschaft Behinderte und Nichtbehinderte e. V. Informationen zu dem Fahrdienst erfasst werden.

Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss nimmt den Bericht der FZG für das Jahr 2018 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

5 Jahresbericht des Behindertenbeirates für das Jahr 2018

WP 14-20 SV 50/158

Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss nimmt den Bericht des Behindertenbeirates zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

6 Bericht zur Unterbringung und Integration von Flüchtlingen

WP 14-20 SV 50/161

Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss und der Integrationsrat nehmen die Ausführungen der Verwaltung zur Unterbringung und Integration von Flüchtlingen zur Kenntnis.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>

Zur Kenntnis genommen

7 Antrag der Allianz für Hilden über die Änderung der "Richtlinie über die Anerkennung der Förderwürdigkeit von Migrantenvereinen und die finanzielle Förderung von Integrationsrat und Migrantenvereinen"

WP 14-20 SV 50/157

Der Antrag der Allianz für Hilden bezüglich Änderung der Richtlinien über die Anerkennung der Förderwürdigkeit von Migrantenvereinen und die finanzielle Förderung von Integrationsrat und Migrantenvereinen wäre zuerst im Integrationsrat zu beraten. Da dieser jedoch heute erst nach dem Sozialausschuss tagt, machte der Vorsitzende, Herr Hans-Werner Schneller, den Vorschlag im Sozialausschuss nicht abzustimmen und die Sitzungsvorlage direkt an den Haupt- und Finanzausschuss abzugeben. Die Ausschussmitglieder stimmten dem Vorschlag einstimmig zu.

Antragstext:

Die ALLIANZ für Hilden beantragt die Änderung der "Richtlinie über die Anerkennung der Förderwürdigkeit von Migrantenvereinen und die finanzielle Förderung von Integrationsrat und Migrantenvereinen" (Beschluss des Rates der Stadt Hilden vom 14.06.1989, zuletzt geändert am 05.12.2016), aktuell beraten am 13.02.2019 unter Sitzungsvorlage WP 14-20 SV50/136. Die Richtlinie soll dahingehend geändert werden, dass die entsprechenden zweckgebundenen Einzelzuschüsse entfallen. Hiervon nicht betroffen sein sollen die Maßnahmen und Projekte aus dem "Maßnahmenkatalog Integration", aktuell beraten am 13.02.2019 unter Sitzungsvorlage WP 14-20 SV50/140.

Erläuterungen zum Antrag:

Die in den letzten Jahren beantragten zweckgebundenen Einzelzuschüsse verfolgen nach Ansicht der ALLIANZ FÜR HILDEN nur am Rande integrative Zwecke und dienen im Wesentlichen sonstigen Vereinszwecken, die bereits anders gefördert werden. Ein erheblicher Teil der durch die "Richtlinie über die Anerkennung der Förderwürdigkeit von Migrantenvereinen und die finanzielle Förderung von Integrationsrat und Migrantenvereinen" antragsberechtigten Vereinen verzichtet daher auch bereits auf die Beantragung. Es ist nicht einzusehen, dass die Vereine weiter gefördert werden, die den Förderungszweck nicht oder nur teilweise verfolgen, nur weil sei die Förderung weiter beantragen.

Die frei werdenden Mittel sollen zukünftig sachbezogen für die Unterstützung von Integrationsfördermaßnahmen des Stadtsportverbandes e.V. im Rahmen des HISPO Sport- und Familientages verwendet werden. Einen entsprechenden Antrag wird die ALLIANZ FÜR HILDEN in den nächsten Schule- und Sportausschuss einbringen.

Abstimmungsergebnis:

Ohne Beschlussfassung an den Haupt- und Finanzausschuss

8	Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen		
Keine			
9	Entgegennahme von Anfragen und Anträgen		
Keine			
Ende der Sitzung: 17:15 Uhr			
Hans-\ Vorsitz	Werner Schneller / Datum zender	Anita Nowak-Richter / Datum Schriftführer/in	
Gesehen:			
	Alkenings / Datum rmeisterin	Sönke Eichner / Datum Beigeordneter	